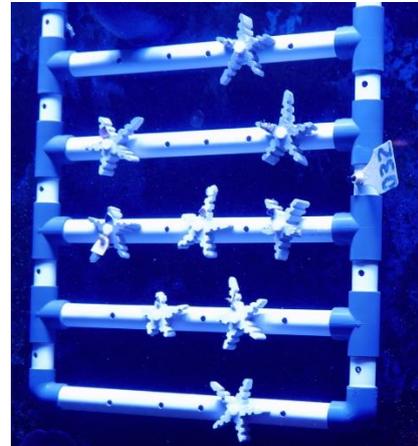


PRESSEINFORMATION



David Garcia (SEA LIFE Konstanz) und Lena Starcevic (SECORE) vor dem neuen Korallenbecken.



SEA LIFE Konstanz Seeding Units

Neues Korallenbecken im SEA LIFE Konstanz zur Sensibilisierung für den Korallenschutz eröffnet

Im neuen Korallenbecken des SEA LIFE Konstanz können kleine und große Gäste nicht nur Korallen bestaunen, sondern auch mehr über den Schutz von Korallen und ihrer Bedrohung durch Korallenbleiche erfahren. Gemeinsam mit der Organisation SECORE macht SEA LIFE auf den weltweiten Zustand der Korallenriffe aufmerksam und zeigt Engagement in den Weltmeeren.

Konstanz, 22.10.2024. Korallenriffe gehören zu den artenreichsten und farbenprächtigsten Ökosystemen der Welt. Doch durch den Klimawandel und die Erwärmung der Ozeane sind diese empfindlichen Organismen zunehmend gefährdet. Die Korallenbleiche, eine Folge erhöhter Wassertemperaturen, schädigt Korallen so schwer, dass sie oft absterben. Um den Verfall der Korallenriffe zu stoppen, gibt es verschiedene wissenschaftliche Ansätze – einer davon ist die Zucht und Wiederansiedlung von widerstandsfähigen Korallen.

David Garcia, Kurator im SEA LIFE Konstanz, verbrachte zwei Wochen auf Curaçao, wo er die Non-Profit-Organisation SECORE International bei einem Projekt zur Korallenzucht unterstützt hat. „Korallen vermehren sich auf natürliche Weise nur einmal im Jahr, zu einer ganz bestimmten Zeit, die je nach Korallenart variiert, deswegen ist es gar nicht so einfach Korallen zu züchten.“, erklärt Garcia. Während seines Aufenthalts sammelte er männliche Keimzellen der Korallen, die im Labor mit weiblichen Zellen vermischt wurden. Aus den befruchteten Eiern entstehen Korallenlarven, die anschließend auf speziellen Konstruktionen, den sogenannten „Seeding Units“, im Meer heranwachsen. Diese Steine bieten den jungen Korallen eine sichere Basis, auf der sie wachsen, bis sie groß genug sind, um an natürlichen Riffen wieder angesiedelt zu werden.

Im neuen Korallenbecken des SEA LIFE Konstanz können Besucher aller Altersgruppen diese „Seeding Units“ von SECORE bestaunen und live miterleben, wie sich die Korallenlarven darauf entwickeln.

„Mit unserem neuen Korallenbecken möchten wir nicht nur einen faszinierenden und eindrucksvollen Blick auf diese wunderschönen Lebewesen bieten, sondern auch das Bewusstsein für den dringend notwendigen Schutz unserer Meere schärfen“, erklärt Sonja Rüdinger, General Managerin des SEA LIFE Konstanz. „Korallenriffe sind ein unverzichtbarer Teil des marinen Ökosystems, und ihre Erhaltung ist von größter Bedeutung. Wir sind stolz darauf, mit unserem neuen Becken einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung über Korallenbleiche und Renaturierung leisten zu können und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit SECORE.“

SECORE International, Inc. ist eine weltweit führende Naturschutzorganisation, die sich auf die Wiederherstellung von Korallenriffen spezialisiert hat. Auf Basis fundierter wissenschaftlicher Erkenntnisse entwickelt SECORE innovative Techniken und Werkzeuge, die es ermöglichen, Riffe in einem viel größeren Maßstab als bisher wiederherzustellen.

Wer die farbenfrohen Korallen selbst erleben möchte, sollte sich seine Tickets im Voraus online sichern. Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie unter: www.sealife.de/konstanz

Pressekontakt:

Lisa Blume

lisa.blume@sealife.de

Tel.: +49 7531-12827-12

Hinweise für die Redaktion:

Artenreiche Unterwasserwelt

SEA LIFE ist mit mehr als 50 Standorten die weltweit größte Aquarienkette. In Deutschland bieten sieben Standorte faszinierende Einblicke in die artenreiche Unterwasserwelt: Berlin, Konstanz, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jeder Standort zeigt zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Als Highlight führt an jedem Standort ein gläserner Tunnel mitten durch das Ozeanbecken.

SEA LIFE Trust

Die Vision von SEA LIFE sind gesunde und artenreiche Meere. Hierzu kooperiert SEA LIFE mit der Partner-Organisation SEA LIFE Trust. Zusammen unterstützen sie weltweite Projekte zur Realisierung dieser Vision und setzen sich aktiv für den Meeresschutz ein. Der SEA LIFE Trust betreibt darüber hinaus verschiedene Schutzgebiete und Schutzstationen, darunter die weltweit erste Schutzstation für Belugas auf Island. Weitere Informationen unter www.sealifetrust.org. Die Großaquarien verstehen sich als Botschafter der Meere und verbreiten auf spielerische und unterhaltsame Weise Begeisterung für die Lebewesen aller Gewässer, um damit auch bei den Besucher*innen den Wunsch nach Erhaltung und Schutz des Lebensraums Meer zu wecken. Unterstützt wird das Engagement vom SEA LIFE Trust, der 2012 gegründet wurde. Mit Hilfe von weltweiten Spendenaktionen und Unterschriftensammlungen, dem Aufruf zur Mithilfe, erfolgsversprechenden Tierschutzkampagnen sowie dem Auf- und Ausbau von Aufzuchtstationen unterstützt SEA LIFE das Fortbestehen der Artenvielfalt im Meer.

SEA LIFE ist Teil der Merlin Entertainments Group. Über Merlin Entertainments

Merlin Entertainments ist ein weltweit führender Anbieter von standortbasierter Familienunterhaltung mit einem breit gefächerten Portfolio von Themenparks, Indoor-Attraktionen und LEGOLAND® Resorts in Großbritannien, den USA, Westeuropa, China und im asiatisch-pazifischen Raum. Mit dem Schaffen von Erlebnissen, begrüßt Merlin jährlich mehr als 62 Millionen Gäste in über 20 Ländern weltweit. Als Experte darin, weltberühmte Unterhaltungsmarken zum Leben zu erwecken, arbeitet Merlin mit Partnern wie der LEGO® Group, Sony Pictures Entertainment, Peppa Pig, DreamWorks und Ferrari zusammen. So entstehen Reiseziele, an denen die Gäste in eine breite Palette von Welten, Erlebnissen und Lernerfahrungen eintauchen können. Weitere Informationen finden Sie unter www.merlinentertainments.biz